

Fahrerlaubnisse alte Klasse zwei sind umzustellen

Informationen der Führerscheinstellen im Landratsamt Karlsruhe

Die Führerscheinstellen im Landratsamt Karlsruhe weisen darauf hin, dass Inhaber einer vor dem 31.

Dezember 1998 erteilten Fahrerlaubnis der Klasse zwei mindestens vier Wochen vor Vollendung des 50.

Lebensjahres die Umstellung auf die neue Klasse CE bei den beiden Führerscheinstellen im Landratsamt in Karlsruhe oder in der Außenstelle Bruchsal beantragen sollten.

Nach der zum 1. Januar 1999 in Kraft getretenen neuen Fahrerlaubnisverordnung müsse, so die

Kreisbehörde, der alte Führerschein gegen einen Kartenführerschein getauscht werden, da ansonsten ab

Vollendung des 50. Lebensjahres keine Fahrzeuge oder Fahrzeugkombinationen der Klasse C oder CE (alte

Klasse zwei) mehr geführt werden dürfen. Die Berechtigung zur Führung von Fahrzeugen bis 7,5 Tonnen

bleibe aber auch mit dem alten Führerschein bestehen, erklären die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Führerscheinstelle.

Der Antrag auf Umstellung wird beim Bürgermeisteramt gestellt, das die Antragsunterlagen an die

Führerscheinstellen im Landratsamt weiter leitet. Folgende Unterlagen sind für die Umstellung

erforderlich: neues Lichtbild, Bescheinigung über eine ärztliche und augenärztliche Untersuchung. Hat das

Landratsamt Karlsruhe die alte Fahrerlaubnis nicht erteilt, benötigt der Antragsteller zusätzlich eine so

genannte Karteikartenauskunft der Ausstellungsbehörde. Diese ist dem Verlängerungs- beziehungsweise

Umstellungsantrag beizufügen. Gegebenfalls kann die Ausstellungsbehörde diese Unterlage auch direkt per

Fax dem Landratsamt zuleiten. Der neue Kartenführerschein wird dem Antragsteller beim zuständigen

Bürgermeisteramt ausgehändigt. Die Behörde nimmt gleichzeitig den alten Führerschein in Verwahrung,

kann ihn auch auf Antrag zurückgeben, wenn er zuvor als ungültig gekennzeichnet wurde.

Für weitere Auskünfte und Fragen stehen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Führerscheinstellen im

Landratsamt in Karlsruhe und Bruchsal unter Tel. 0721/936-5697 und -5698 oder 07251/783-113 und

118 gerne zur Verfügung.